

IWETEC GmbH

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Unihaft NR_772732

Überarbeitet am: 29.06.2016 Materialnummer: 830040 Seite 1 von 11

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Unihaft NR 772732

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

SU21 - Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

SU22 - Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistung,

Handwerk)

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller

Firmenname: IWETEC GmbH

Straße: Werner-von-Siemens-Str. 16

Ort: D-36041 Fulda

Telefon: +49 661 9764-0 Telefax: +49 661 9764-150

E-Mail: info@iwetec.de

Internet: www.iwetec.de/service/eg-sicherheitsdatenblatter.html

Auskunftgebender Bereich: Qualitätssicherung

Mo.-Do.: 7.15-16.00 Uhr / Fr. 7.15-14.00 Uhr

Lieferant

Firmenname: Canox Swiss GmbH

Straße: Längmatt

Ort: CH - 6212 St. Erhard

Telefon: +41-419216262 Telefax: +41-419216463

E-Mail: info@canox.ch

Ansprechpartner: Egli Telefon: +41-0796436869

1.4. Notrufnummer: Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum: 145, info@toxi.ch

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien: Aerosole: Aerosol 1

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2 Gewässergefährdend: Agu. chron. 3

Gefahrenhinweise:

Extrem entzündbares Aerosol.

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Verursacht Hautreizungen.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):

Asp. Tox. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

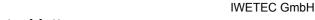
2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht; (Benzol < 0,1% CAS-Nr. 71-43-2)

Signalwort: Gefahr





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Unihaft NR_772732

Überarbeitet am: 29.06.2016 Materialnummer: 830040 Seite 2 von 11

Piktogramme:





Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen

fernhalten. Nicht rauchen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P261 Einatmen von Nebel. Dampf. Aerosol vermeiden.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

P501 Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Hinweis zur Kennzeichnung

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

2.3. Sonstige Gefahren

keine/keiner

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Gemisch aus nachfolgend aufgeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Unihaft NR_772732

Überarbeitet am: 29.06.2016 Materialnummer: 830040 Seite 3 von 11

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.		
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	•		
74-98-6	Propan			10-25 %	
	200-827-9		01-2119486944-21		
	Flam. Gas 1, Compressed gas; H2	20 H280			
106-97-8	Butan			10-25 %	
	203-448-7		01-2119474691-32		
	Flam. Gas 1, Compressed gas; H2	20 H280			
75-28-5	Isobutan	10-25 %			
	200-857-2		01-2119485395-27		
	Flam. Gas 1, Compressed gas; H2	20 H280			
64742-49-0	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht; (Benzol < 0,1% CAS-Nr. 71-43-2)				
	265-151-9		01-2119475133-43		
	Flam. Liq. 2, Skin Irrit. 2, STOT SE H411	3, Asp. Tox. 1, Aquatic	Chronic 2; H225 H315 H336 H304		
67-63-0	Isopropylalkohol, Propan-2-ol			<1,25 %	
	200-661-7		01-2119457558-25		
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336				

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Weitere Angaben

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Nach Hautkontakt

Das Produkt ist: im allgemeinen hautreizend.

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Für Frischluft sorgen. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO2), Löschpulver. Sand.



IWETEC GmbH

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Unihaft NR_772732

Überarbeitet am: 29.06.2016 Materialnummer: 830040 Seite 4 von 11

Ungeeignete Löschmittel

Wasser.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

$\underline{\textbf{6.1. Personenbezogene Vorsichtsma} \textbf{§} \textbf{nahmen, Schutzausr} \\ \textbf{üstungen und in Notfällen anzuwendende}$

Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten .

Zusammenlagerungshinweise

Nicht erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten. Vor Hitze schützen. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 2B (Aerosolpackungen und Feuerzeuge)

7.3. Spezifische Endanwendungen

SU21 - Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

SU22 - Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistung,

Handwerk)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Unihaft NR_772732

Überarbeitet am: 29.06.2016 Materialnummer: 830040 Seite 5 von 11

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m³	F/m³	Spitzenbegr.	Art
106-97-8	Butan	1000	2400		4(II)	
75-28-5	Isobutan	1000	2400		4(II)	
67-63-0	Propan-2-ol	200	500		2(II)	
74-98-6	Propan	1000	1800		4(II)	

Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert		Proben Zeitpunkt
67-63-0	Propan-2-ol	Aceton	25 mg/l	U	b

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung					
DNEL Typ		Expositionsweg	Wirkung	Wert		
67-63-0	Isopropylalkohol, Propan-2-ol					
Arbeitnehmer	,	dermal		888 mg/kg KG/d		
Arbeitnehmer	,	inhalativ		500 mg/m³		
Verbraucher,		dermal		319 mg/kg KG/d		
Verbraucher,		inhalativ		89 mg/m³		
Verbraucher,		oral		26 mg/kg KG/d		

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung				
Umweltkom	partiment	Wert			
67-63-0	Isopropylalkohol, Propan-2-ol				
Süßwasser		140,9 mg/l			
Süßwasser	(intermittierende Freisetzung)	140,9 mg/l			
Meerwasse	•	140,9 mg/l			
Süßwassers	sediment	552 mg/l			
Meeressediment		552 mg/l			
Mikroorganismen in Kläranlagen		2251 mg/l			
Boden		28 mg/kg			

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition









Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. NBR (Nitrilkautschuk). DIN EN 374





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Unihaft NR_772732

Überarbeitet am: 29.06.2016 Materialnummer: 830040 Seite 6 von 11

Dicke des Handschuhmaterials >0,4 mm

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Atemschutz

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Aerosole Farbe: farblos

Geruch: charakteristisch

pH-Wert: nicht bestimmt

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt: nicht bestimmt Siedebeginn und Siedebereich: nicht anwendbar, da Aerosol. Flammpunkt: nicht anwendbar, da Aerosol.

Entzündlichkeit

Feststoff: nicht anwendbar
Gas: nicht anwendbar

Explosionsgefahren

nicht bestimmt

Untere Explosionsgrenze: 1,5 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze: 10,9 Vol.-%
Zündtemperatur: 260 °C

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff: nicht anwendbar Gas: nicht anwendbar Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt

Brandfördernde Eigenschaften

Das Produkt ist nicht: Selbstentzündlich.

Dampfdruck: 4200 hPa

(bei 20 °C)

Dichte (bei 20 °C): 0,6694 g/cm³ Wasserlöslichkeit: Nicht bzw. wenig mischbar.

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient:

Dyn. Viskosität:

nicht bestimmt

Kin. Viskosität:

nicht bestimmt

Dampfdichte:

nicht bestimmt

Verdampfungsgeschwindigkeit:

nicht anwendbar

Lösemittelgehalt:

organische Lösemittel

9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

Es liegen keine Informationen vor.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Unihaft NR_772732

Überarbeitet am: 29.06.2016 Materialnummer: 830040 Seite 7 von 11

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Expositionsweg	Dosis		Spezies	Quelle	Methode
74-98-6	Propan					
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	20 mg/l	rat		
106-97-8	Butan					
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	658 mg/l	Ratte.		
75-28-5	Isobutan					
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	>50 mg/l	rat		
64742-49-0	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht; (Benzol < 0,1% CAS-Nr. 71-43-2)					
	oral	LD50 mg/kg	>5840	rat		
	dermal	LD50 mg/kg	>2920	rab		
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	>25 mg/l	rat		
67-63-0	Isopropylalkohol, Propan-	-2-ol				
	oral	LD50 mg/kg	4570	rat		
	dermal	LD50 mg/kg	13400	rab		
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	30 mg/l	rat		

Allgemeine Bemerkungen

Aspirationsgefahr: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Unihaft NR_772732

Überarbeitet am: 29.06.2016 Materialnummer: 830040 Seite 8 von 11

CAS-Nr.	Bezeichnung						
	Aquatische Toxizität	Dosis		[h] [d]	Spezies	Quelle	Methode
74-98-6	Propan						
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	49,9	96 h			
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	16,47	96 h	green algea		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	46,6	48 h			
64742-49-0	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht; (Benzol < 0,1% CAS-Nr. 71-43-2)						
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	127-159	96 h	leucisus idus		
67-63-0	Isopropylalkohol, Propan-2-ol						
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	9640	96 h	Pimephales promelas		
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	>100	72 h	Scenedesmus subspicatus		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	13299	48 h	Daphnia magna		
	Akute Bakterientoxizität	(>100 mg	g/l)		Pseudomonas putida		

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung		-	•
67-63-0	Isopropylalkohol, Propan-2-ol			
	Biologischer Abbau	95 %	21	
	Leicht biologisch abbaubar nach OECD Kriterien			<u>-</u>

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
74-98-6	Propan	1,09
106-97-8	Butan	1,09
75-28-5	Isobutan	2,8
64742-49-0	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht; (Benzol < 0,1% CAS-Nr. 71-43-2)	3,4-5,2
67-63-0	Isopropylalkohol, Propan-2-ol	-0,16

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Schädlich für Fische.

schwach wassergefährdend (WGK 1)

Schädlich für Wasserorganismen.

Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Unihaft NR_772732

Überarbeitet am: 29.06.2016 Materialnummer: 830040 Seite 9 von 11

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallschlüssel Produkt

160504 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Gase in

Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; gefährliche Stoffe enthaltende Gase in

Druckbehältern (einschließlich Halonen); gefährlicher Abfall

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden . Restentleerte Behälter zum Recycling geben, andernfalls Inhalt/Behälter unter Beachtung der behördlichen

Vorschriften als gefährlichen Abfall entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer: UN 1950

14.2. Ordnungsgemäße DRUCKGASPACKUNGEN

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:2Gefahrzettel:2.1



Klassifizierungscode: 5F

Sondervorschriften: 190 327 344 625

Begrenzte Menge (LQ): 1 L
Beförderungskategorie: 2
Tunnelbeschränkungscode: D

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Freigestellte Menge: E0

Binnenschiffstransport (ADN)

14.1. UN-Nummer: UN 1950

14.2. Ordnungsgemäße DRUCKGASPACKUNGEN

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen: 2
Gefahrzettel: 2.1



Klassifizierungscode: 5F

Sondervorschriften: 190 327 344 625

Begrenzte Menge (LQ): 1 L

Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschiffstransport

Freigestellte Menge: E0

Seeschiffstransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer:UN 195014.2. OrdnungsgemäßeAEROSOLS

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen: 2.1





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Unihaft NR_772732

Überarbeitet am: 29.06.2016 Materialnummer: 830040 Seite 10 von 11

14.4. Verpackungsgruppe:

Gefahrzettel: 2.1



Sondervorschriften: 63, 190, 277, 327, 344, 959

Begrenzte Menge (LQ): See SP277 EmS: F-D, S-U

Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport

Freigestellte Menge: E0

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer: UN 1950

14.2. Ordnungsgemäße AEROSOLS, flammable

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen: 2.1
Gefahrzettel: 2.1



Sondervorschriften: A145 A167 A802

Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 30 kg G

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:203IATA-Maximale Menge - Passenger:75 kgIATA-Verpackungsanweisung - Cargo:203IATA-Maximale Menge - Cargo:150 kg

Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport

Freigestellte Menge: E0 Passenger-LQ: Y203

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung Gase

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 28: Butan; Isobutan; Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht; (Benzol < 0,1% CAS-Nr.

71-43-2)

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU 495,8 g/l; 69,01 %

(VOC):

Nationale Vorschriften

Technische Anleitung Luft I:

Anteil: NK: 69,0

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend



IWETEC GmbH

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Unihaft NR_772732

Überarbeitet am: 29.06.2016 Materialnummer: 830040 Seite 11 von 11

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H220	Extrem entzündbares Gas.
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Hinsichtlich erforderlicher Schutzausrüstung verweisen wir auf unsere Produkte aus dem Bereich "Persönliche Schutzausrüstung".

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)